

Kommunen in neuem Licht

Mit dem Wettbewerb „Kommunen in neuem Licht“ will das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) die neuesten Forschungsergebnisse aus dem Bereich der Leuchtdioden (LED) schnellstmöglich in die Allgemeinbeleuchtung überführen. Er ist Teil der LED-Leitmarktinitiative, die im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung genau diesen Technologietransfer fördert. Die ausgewählten zehn besten Beiträge erhalten eine Förderung von jeweils bis zu zwei Millionen Euro. Philips unterstützte einige Kommunen bei der Teilnahme an dem Wettbewerb durch innovatives Technologie Know-how.

Rietberg

Lichtkonzept Historischer Stadtkern

Beim Beitrag der Stadt Rietberg handelt es sich um einen in sich geschlossenen Entwurf für ein ganzheitliches Stadtbeleuchtungskonzept. Im Fokus steht die Straßen- und Gebäudebeleuchtung im Rietberger Altstadt kern. Die Verbindung alter Bausubstanz und modernster Beleuchtungstechnologie sorgt für ein ausstrahlkräftiges Gesamtkonzept. Ein besonders hervorzuhebender Aspekt ist die Installation einer Beleuchtungsanwendung, die eine verbesserte Barrierefreiheit für Sehbehinderte umfasst. Hier werden die technologischen Möglichkeiten der LED für ein innovatives Applikationskonzept genutzt und demonstriert. Das Konzept stellt ein Vorbild für andere Kommunen ähnlicher Größe und Struktur dar und dient der Senkung des Energieverbrauchs und Minderung des CO₂-Ausstoßes.



Haus Münze mit LED-Beleuchtung



Amtsgericht mit LED-Fassadengliederung



Ems-Wehr mit LED-Akzenten

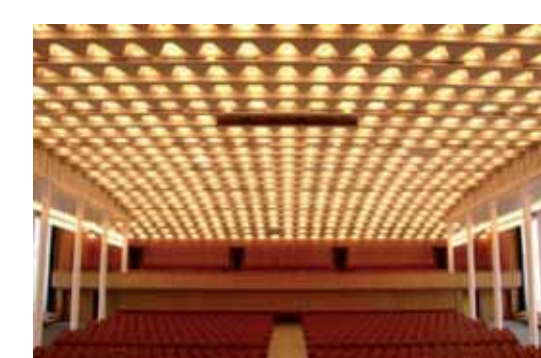
Bad Salzuflen

Kulturgebäude erstrahlt in neuem Licht

Die Stadt Bad Salzuflen beabsichtigt den Umbau und die Sanierung der Konzerthalle Bad Salzuflen, sowie die Sanierung des Vorplatzes der Konzerthalle und den Austausch von Mastleuchten. In geplanten weiteren Abschnitten soll der angrenzende Kurpark, die Wandelhalle und das Kurhaus / Kurtheater ebenfalls in das LED-Konzept mit eingebunden werden.

Projektmaßnahmen:

- Erneuerung der gesamte Verkabelung und Beleuchtung des Konzerthaus-Vorplatzes, inkl. der Brunnenanlage und des Kurpark-Eingangs
- Die neue Beleuchtung wird mit energiesparenden Beleuchtungskörpern in LED-Technik ausgestattet
- Die Leuchten im Konzertsaal werden über eine Lichtsteuerung geregelt, die eine stufenlose Beleuchtungsanpassung konzertsaalgerecht herstellt



Beispiel für neue steuerbare LED-Beleuchtung



Norden

Ein Projekt mit Leuchtturmcharakter LED-Beleuchtung in Norden-Norddeich

Der Wettbewerbsbeitrag der Stadt Norden-Norddeich verbindet innovative LED-Technologie mit den regionalen Besonderheiten eines norddeutschen Touristikgebiets. Hierbei wird großen Wert auf eine klare Darstellung und einen ungeschönten Einsatz der LED gelegt. Energieeffizienz wird dabei ebenso betrachtet wie die Nutzung der spezifischen Möglichkeiten der Leuchtdioden, um eine Steuerungswirkung zu erzielen. Dieser Fokus des Projekts stellt dabei für den Einsatz der Leuchtdioden den – regional passenden – Leuchtturmcharakter her. Die Installation in einer Ferienregion bewirkt dabei über den regionalen Schwerpunkt des Projekts hin eine Breitenwirksamkeit bei der Kommunikation der technologischen Möglichkeiten. Ein Beitrag zur „Nachhaltigkeit im Tourismus“.

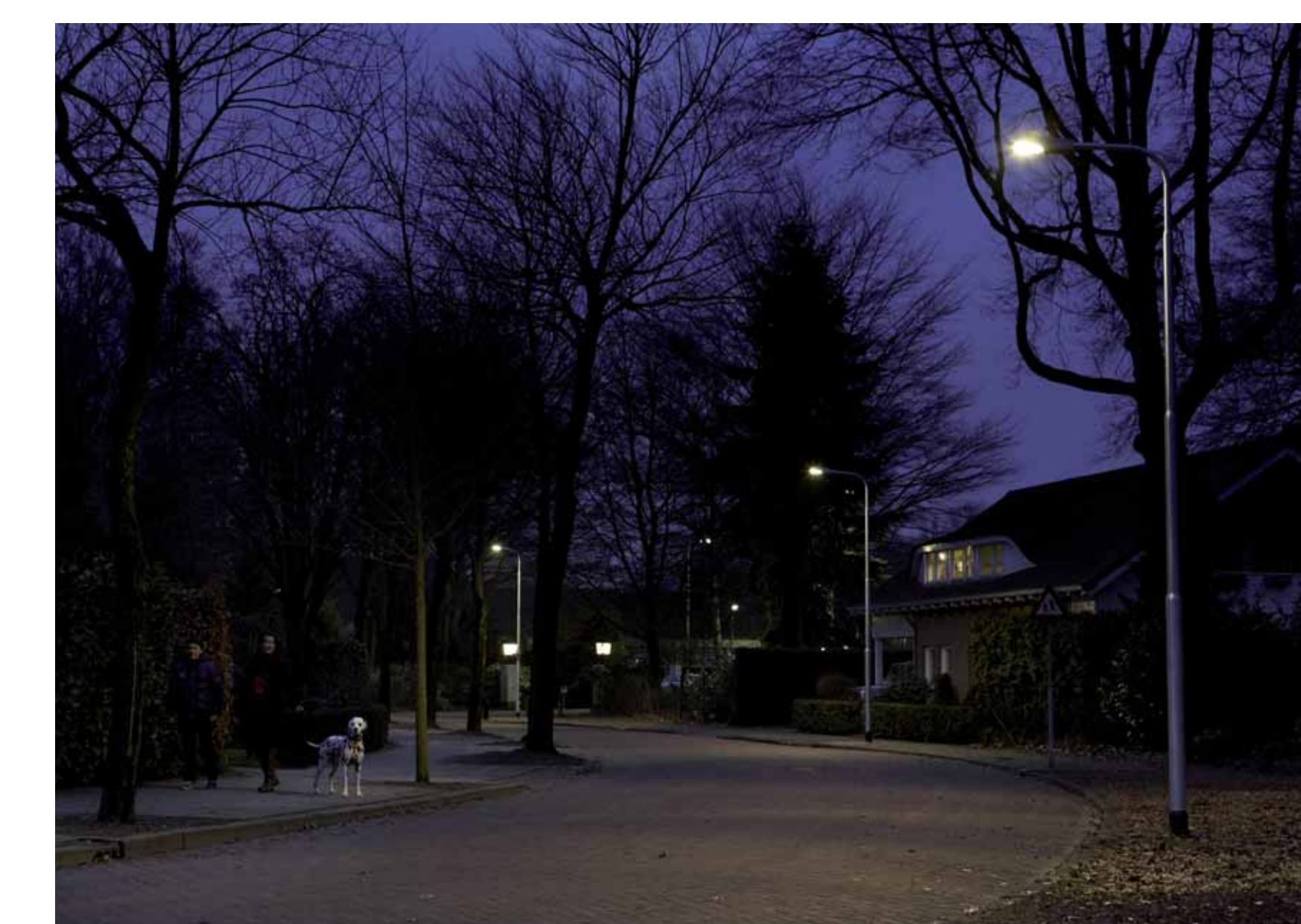


Beispiel für neue steuerbare LED-Beleuchtung

Hiddenhausen

Umweltfreundliches Lichtprojekt

Das Projekt in Hiddenhausen dient vorwiegend der Energiereduzierung und CO₂-Reduzierungen durch den Einsatz innovativer Produkte und auf den Bedarf abgestimmtes Lichtmanagement im Bereich der Straßenbeleuchtung. Dabei werden die Bedürfnisse der Bürger Sicherheit und Wohnattraktivität vollends berücksichtigt. Die vorhandenen Lampen aus den 70er Jahren sollen durch effiziente und langlebige Lampen ersetzt werden. Im Bereich des Wohnumfeldes wird durch die Installation von LED Leuchten Bezug auf energieeffiziente Beleuchtung und auf die Belange der Anwohner hinsichtlich Sicherheit, Angsträumen und Attraktivität des Umfeldes auch in den Abendstunden genommen. Innerhalb der Straßenbeleuchtung sekundärer Wege werden neue LED Leuchten eingesetzt. In der Zeit von 21:00 bis 06:00 Uhr werden diese Leuchten nur bei Aktivität eingeschaltet. In dem übrigen Zeitraum wird die Beleuchtungsstärke auf Basis der aktuellen Aktivität auf den Verkehrsflächen gesteuert – weniger Aktivität, weniger Licht – und damit auch weniger Lichtverschmutzung.



Beispiel für neue LED-Straßenbeleuchtung

PHILIPS